



Plan eines Grundrisses der semitischen Philologie.

1. Abteilung: Einleitung in das Studium der semitischen Philologie.
2. Abteilung: Schrift und Sprachgeschichte, Metrik.
3. Abteilung: Literaturgeschichte.
4. Abteilung: Religion.
5. Abteilung: Staat und Wirtschaft.
6. Abteilung: Leben, Sitte und Recht, Kriegswesen.
7. Abteilung: Kunst und Kunstgewerbe.

I. Einleitung in das Studium der semitischen Philologie.

Sprache und Kultur.

Charakteristik des Semitischen.

Das Semitische im Verhältnis zum Ägyptischen.

Geschichte der semitischen Philologie.

Herkunft und Wanderungen der Semiten in prähistorischer Zeit.

Die arabischen Wanderungen bis in die Gegenwart.

Das Judentum in der Diaspora.

Historische Geographie von Arabien.

Historische Geographie von Babylonien und Mesopotamien.

Historische Geographie von Syrien.

Historische Geographie der Semiten in Afrika.

Historische Geographie der Semiten in Südeuropa.

II. Schrift- und Sprachgeschichte.

Die babylonisch-assyrische Schrift.

Die nordsemitischen Schriftarten.

Die südsemitischen Schriftarten.

Die Schrift der Araber.

Phonetik der semitischen Sprachen.

Geschichte der babylonisch-assyrischen Sprache.

Geschichte der kanaanäischen Sprache.

Geschichte der aramäischen Sprache.

Altaramäisch. Mittelaramäisch. Neusyrisch.

Geschichte der arabischen Sprache.

Vorislamische Dialekte.

Das klassische Arabisch: Formenlehre; Syntax.



- Mittel- und neuarabische Volkssprache.
- Mittel- und neuarabische Literärsprache.
- Geschichte der Südarabischen Sprache.
- Altsüdarabisch. Neusüdarabisch.
- Geschichte der abessinischen Sprachen.
- Ge'ez.
- Neuere Sprachen:
- Amharisch und seine Dialekte; Tigrîña; Tigré.

- Anhang: Metrik.
- Babylonisch-assyrische Metrik.
 - Hebräische Metrik.
 - Aramäische Metrik.
 - Arabische Metrik.
 - Abessinische Metrik.

III. Literaturgeschichte.

- Babylonisch-assyrische Literatur.
- Die altnordsemitischen Inschriften.
- Hebräische Literatur:
- Biblich; Nachbiblich mit Einschluß der jüdisch aramäischen und samaritanischen Literatur.
- Syrische Literatur mit Einschluß der christlich-palästinensischen, mandäischen und christlich-arabischen Literatur.
- Arabische Literatur.
- Dichtung.
- Altarabische Dichtung.
- Die weitere Entwicklung der arabischen Poesie.
- Koran und theologische Literatur.
- Geschichtliche Literatur.
- Urkunden.
- Inschriften.
- Münzen.
- Literarische Quellen.
- Erzählliteratur.
- Wissenschaftliche Literatur.
- Geographie.
- Mathematik.
- Naturwissenschaften.
- Medizin.
- Philosophie.
- Neuere Volksliteratur.
- Südarabische Literatur.
- Abessinische Literatur.

IV. Religion.

- Babylonisch-assyrische Religion.
- Die semitischen Religionen in Syrien und Palästina (incl. Phöniz).
- Das Judentum.
- Vorexilisch. — Vom Exil bis zum Untergang des Judentums. —
- Mischna, Talmude, Kabbala.
- Das arabische Heidentum.
- Das abessinische Heidentum.
- Der Islam.
- Muhammed und die Anfänge.
- Das Dogma.
- Das Recht.
- Die Mystik.
- Der orthodoxe Katechismus.
- Volkreligion und Zauberwesen.
- Kultus und Feste.
- Das Christentum unter den Semiten.
- Judenchristentum.
- Orientalische Sekten und Kirchen unter den Semiten Asiens.
- Abessinisches Christentum.

V. Staat und Wirtschaft.

- Der alte Orient.
- Der islamische Orient.
- Südarabien und Aksum.

VI. Leben, Sitte und Recht.

- Babylonier und Assyrer.
- Die Hebräer:
- Alttestamentliche Zeit; Mittelalterliches Judentum.
- Die Araber:
- Vorislamische Zeit.
- Islamische Zeit.
- Beduinenleben in Arabien und den Grenzländern.
- Beduinenleben in Afrika.
- Städtische Kultur.
- Die Blütezeit des Khalfats.
- Der moderne Orient.
- Das eigentliche Arabien.
- Die Grenzländer.
- Nordafrika.
- Die Araber als Fremdbevölkerung und Kulturvermittler.
- In Asien. — In Afrika. — In Südeuropa.

Die Abessinier.

Leben und Sitte der Nomaden und Halbnomaden.

Das geschriebene Recht.

Anhang: Kriegswesen.

Babylonisch-assyrisches Kriegswesen.

Hebräisches Kriegswesen.

Arabisches Kriegswesen.

Abessinisches Kriegswesen.

VII. Kunst und Kunstgewerbe.

Babylonisch-assyrische Kunst.

Die Kunst der christlichen Syrer.

Islamische Kunst.

Südarabisch-abessinische Kunst.